

Allgemeine Hinweise zu Homematic IP

Bitte beachten Sie vor dem Kauf der Produkte die folgenden allgemeinen Hinweise zu Homematic IP Produkten, um Fehlkäufe zu vermeiden.

Unterschiede zwischen CCU2 und Homematic IP Access Point:

Homematic IP

Wenn ein Homematic IP Access Point verwendet wird, steht eine kostenlose Smartphone App für Android und iOS Geräte zur Verfügung, worüber die gesamte Konfiguration und Steuerung des Systems vorgenommen wird. Homematic IP ist in der Konfiguration und Bedienung extrem einfach, bietet dafür aber im Vergleich zur HomeMatic weniger Möglichkeiten. Ob dies zukünftig der Fall ist, ist zurzeit nicht absehbar. An dem Homematic IP Access Point können keine Homematic Komponenten verwendet werden, ausschließlich Homematic IP Produkte sind mit dem Homematic IP Access Point steuerbar.

Homematic

Die Homematic CCU2 bietet hingegen die Möglichkeit komplexere Wünsche über die Web Oberfläche am PC umzusetzen. Dazu gehören unter anderem Zeitsteuerungen, wie z. B bei Sonnenaufgang sollen die Rollläden automatisch hochfahren und um 20:00 Uhr automatisch runter fahren. Weitere Beispiele: Wenn ein Fenster geöffnet wird, fährt das Heizkörperthermostat auf Absenkttemperatur.

Wenn ein Schalter betätigt wird, fahren alle Rollläden runter und alle Lichter werden ausgeschaltet.

Eine Smartphone Steuerung ist bei HomeMatic über eine Drittanbieter App wie z. B von der Firma Penzler möglich.

Bei der Homematic CCU2 mit neuster Firmware können auch Homematic IP Komponenten problemlos verwendet werden.

Smartphone App Homematic IP

1. Die Homematic IP App für die komfortable Steuerung über iPhone und iPad und Android ist im Android und IOS Store kostenlos erhältlich. Es fallen keine monatlichen Gebühren nicht jetzt und auch nicht in Zukunft an.
2. Auf den Homematic IP Access Point kann von mehreren Smartphones mit der Homematic IP App zugegriffen werden.
3. Für die Steuerung über die Smartphone App ist eine ständige Internetverbindung für den Homematic IP Access Point und das Smartphone Voraussetzung.

Direkte Verknüpfungen

1. Ohne den Homematic IP Access Point oder der CCU2 können keine direkten Verknüpfungen zwischen den Homematic IP Modulen erstellt werden. Es wird ein Homematic IP Access Point oder eine CCU2 zur Kommunikation bzw. Steuerung der Homematic IP Module vorausgesetzt.
2. Es können keine direkten Verknüpfungen zwischen Homematic Modulen und HomeMatic IP Modulen erstellt werden, da ein unterschiedliches Protokoll verwendet wird.
3. HomeMatic Module und Homematic IP Module können immer nur an einer Zentrale angelernt sein und nicht zeitgleich an mehrere Zentralen angelernt sein.

Funktionsweise Homematic IP

Im Wesentlichen setzt sich das Homematic IP System aus folgenden Komponenten zusammen:

- dem Homematic IP Access Point
- der Homematic IP Cloud
- der kostenlosen Homematic IP Smartphone-App
- den einzelnen Funkkomponenten der jeweiligen Homematic IP Lösung

Der Homematic IP Access Point ist in Verbindung mit Ihrem Router die Schnittstelle, die Ihre Homematic IP Funkkomponenten mit dem Internet verbindet.

Die Homematic IP Cloud übernimmt die Kommunikation zwischen der Homematic IP Smartphone-App und dem Homematic IP Access Point sowie das Speichern und Verwalten der Daten. Hierzu gehören beispielsweise Informationen darüber, welche Geräte angelernt wurden, welche Geräte zu einer Raumgruppe gehören oder Details zur Konfiguration.

Die Homematic IP Smartphone-App ermöglicht in Verbindung mit der Cloud und dem Access Point das Inbetriebnehmen, Programmieren und Steuern Ihres SmartHome-Systems. Eine Scan-Funktion innerhalb der App macht es leicht, die einzelnen Homematic IP Komponenten durch das Einscannen der Geräte-QR-Codes in das System zu integrieren. Damit das System auch während eines Internetausfalls ohne Störungen weiterläuft, werden vom Homematic IP Cloud-Service alle notwendigen Verknüpfungen unter den Geräten ermittelt und daraufhin automatisch erstellt. Durch direkte Verknüpfungen zwischen den Geräten ist sichergestellt, dass der Betrieb selbst während eines Internetausfalls aufrechterhalten wird.

Alle in der Homematic IP Cloud gespeicherten Daten sind komplett anonym, das heißt, sie lassen keinerlei Rückschlüsse auf die Identität des Nutzers und das individuelle Nutzerverhalten zu. Die Identifikation eines Anwenders von Homematic IP ist auch theoretisch nur im Rahmen der Strafverfolgung und auf der Basis eines Gerichtsbeschlusses möglich.

Die gesamte Kommunikation zwischen Access Point, Cloud und App erfolgt verschlüsselt. Weder während noch nach der Installation der App müssen Sie private Daten angeben, etwa Namen, E-Mail-Adresse oder Mobiltelefonnummer. Auch hier bleibt Ihre Anonymität 100%ig gewahrt.

Alle Homematic IP Geräte lassen sich über die Homematic Zentrale CCU2 in bestehende Homematic Systeme integrieren. In diesem Fall besteht die Möglichkeit, die Konfiguration und Bedienung der Geräte über eine Weboberfläche am PC vorzunehmen. Beim Einsatz einer CCU2 werden die Daten lokal in der Zentrale und nicht in der Cloud gespeichert.

Topologie der Kommunikation

Smartphone App überträgt Schaltbefehl an Cloud → Cloud überträgt Schaltbefehl an Access Point → Access Point überträgt Schaltbefehl an das HomeMatic IP Gerät